

Jeder sechste Kalender gewinnt

Der Förderverein des Julius-Stursberg-Gymnasiums verkürzt die Wartezeit auf Weihnachten. Ab 5. November wird verkauft

Neukirchen-Vluyn. Er gehört inzwischen in vielen Neukirchen-Vluyner Haushalten zur Adventszeit wie Christstollen und Lebkuchen: Bereits zum vierten Mal wird der Adventskalender des Julius-Stursberg-Gymnasiums in diesem Jahr das Warten auf Weihnachten verkürzt. Prall gefüllt mit über 420 Gewinnen von zahlreichen Sponsoren, darunter auch die NRZ mit einer attraktiven Druckhausführung, sind 2500 Adventskalender in den Druck gegangen.

Die positive Resonanz der letzten Jahre hat das Team des Fördervereins um Gaby Hegenberg und Steffi Birnbaum dazu ermutigt auch 2010 die inzwischen beliebte und bekannte Adventskalender-Tombola auf die Beine zu stellen und sogar die Auflage um 200 Stück zu erhöhen. Aber keine Sorge: Die Gewinnquote konnte dank vieler neuer Sponsoren gehalten werden. Denn viele Neukirchen-Vluyner beteiligen sich an dem Projekt, dessen Erlös dem Förderverein für seine Arbeit an der Schule und damit direkt den Schülern zugute kommt.

Wieder gewinnt ungefähr jeder sechste Kalender. Und das funktioniert so: Jeder Kalender ist ein Los mit einer eigenen Losnummer. Hinter



Gaby Hegenberg und Steffi Birnbaum mit dem diesjährigen Adventskalender des Julius-Stursberg-Gymnasiums

Foto: Gaby Hegenberg

jedem der 24 Türchen verbergen sich Gewinne, die an dem jeweiligen Tag verlost werden.

Neben vielen Einkaufs- und Restaurant-Gutscheinen win-

ken weitere attraktive Preise, wie etwa mehrtägige Reisen, Ballonfahrten, Golf-Schnupperkurse oder Grubenfahrten. Schon in der jetzt beginnenden

Woche, ab Freitag, 5. November, sind die Kalender zum unveränderten Preis von fünf Euro zu haben.

● Verkaufsstellen: Neukir-

chen Reisebüro Horn, Stadtcafé Nacke und in Andreas Strickstübchen, Vluyn Kranich-Apotheke sowie in der Praxis Dres. Bongards.

KULTUR

Singen mit dem Bundeskantor

Kamp-Lintfort. Am Samstag, 6. November, findet in der freien evangelischen Gemeinde Hoerstgen, Molkereistraße 18, von 10 bis etwa 17 Uhr ein besonderer Singtag mit Horst Krüger, Bundeskantor des christlichen Sängerbundes, statt. Dazu sind alle eingeladen, die schon immer mal in einem Chor singen wollten. Neben dem Erlernen von neuen Liedern soll auch die Gemeinschaft nicht zu kurz kommen. Mittagessen und Kaffeetrinken werden in Form eines Mit-Bring-Buffets organisiert. Getränke werden zur Verfügung gestellt. Zur Deckung der sonstigen Kosten wird eine Teilnahmegebühr von fünf Euro erhoben.

Anmeldungen werden erbeten unter der E-Mail-Adresse christel.boeckler@neukirchen.de.

„Rockt den Bahnhof!“

Rheurd. Zum zweiten Mal heißt es am Freitag, 5. November, in Rheurd: „Rockt den Bahnhof“. Erstmals mit von der Partie sind die Bands „Naked End“ und „Trueside“, erneut am Start sind „Haltbar“ und die Niederrheiner Urgesteine von den „Black 8 Balls“. Los geht es um 18.30 Uhr im Awo-Bahnhof, Bahnstraße 39. Eintritt: drei Euro.